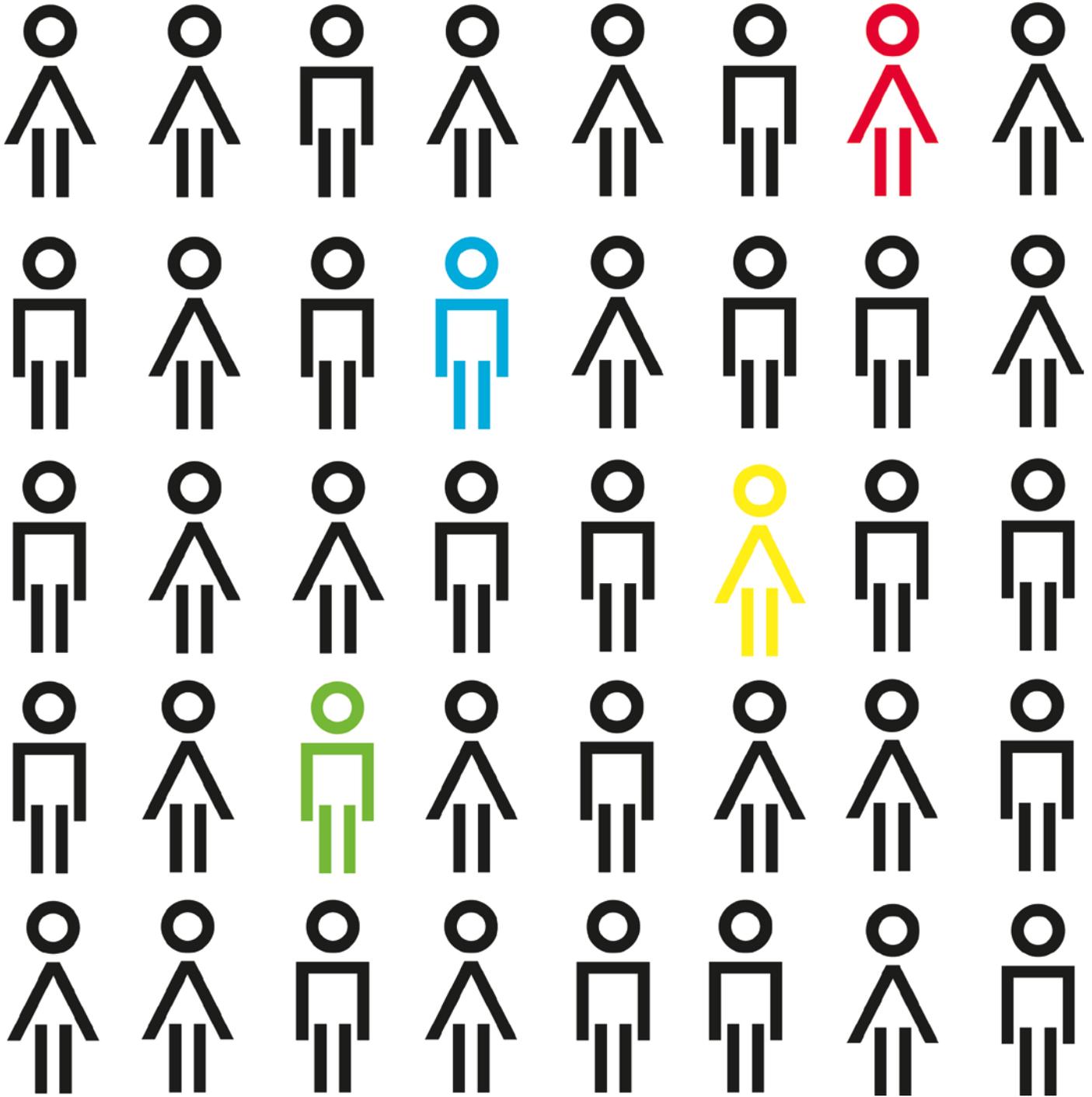


**HSD**

**ABS**



# TÄTIGKEITSBERICHT 2018

**Tätigkeitsbericht des Beauftragten für die Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischen Erkrankungen  
und der ABS 2018**

**INHALT**

<b>A. ALLGEMEIN</b>	<b>2</b>
<b>B. AUSWERTUNG DER BERATUNG</b>	<b>3</b>
<b>C. TÄTIGKEITSFELDER</b>	<b>4</b>
<b>E. ARBEITSVERTEILUNG</b>	<b>6</b>
<b>F. KONTAKTDATEN</b>	<b>7</b>

# A. ALLGEMEIN

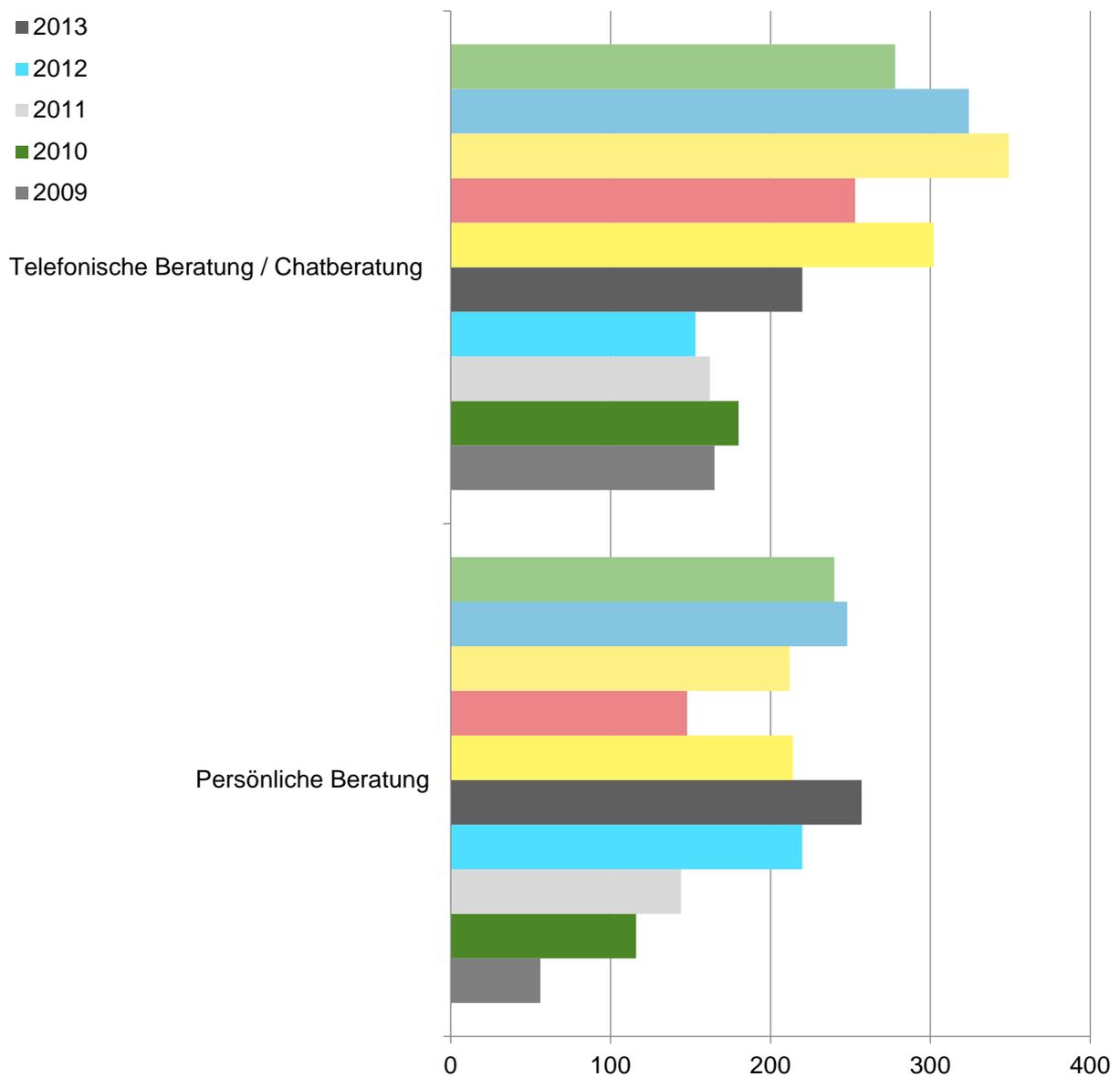
Die Arbeitsbereiche der ABS waren 2018 zweigliedrig aufgeteilt. Der Beauftragte für die Belange behinderter und chronisch kranker Studierender, Herr Björn Brünink, war als Leitung der Arbeitsstelle für die allgemeine Organisation sowie für die konzeptionelle Gestaltung der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der ABS verantwortlich. Die Mitarbeiterin, Frau Alina Kückemanns, nahm Assistenzdienstleistungen für betroffene Studierende wahr und stellte ein niedrighschwelliges Beratungsangebot zur Verfügung.

Die ABS bietet an der HSD ein umfangreiches Beratungs- und Informationsangebot an, klärt die Lehrenden und Mitarbeiter\*innen der Hochschule über die Rechte und Belange der betroffenen Studierenden auf und vermittelt gegebenenfalls bei Konflikten und Problemen. Sie versteht sich als Interessensvertretung für die Belange behinderter und chronisch kranker Studieninteressierter und Studierender und setzt sich im Sinne der Inklusion für eine kontinuierliche Verbesserung der Studiensituation für diese Zielgruppe ein. Das Beratungsangebot der ABS kann persönlich, telefonisch oder per anonymen Chat in Anspruch genommen werden. Außerdem fungiert sie als Ansprechpartnerin für Organisationen und Institutionen außerhalb der HSD und steht in Kooperation zu anderen Hochschulen, Institutionen, Verbänden sowie Selbsthilfegruppen, die sich für eine Verbesserung der Studienbedingungen für Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen engagieren.

# B. AUSWERTUNG DER BERATUNG

Das untenstehende Diagramm zeigt eine Gesamtauswertung der Beratungsanfragen seit 2009. 2018 wurden insgesamt 278 telefonische Beratungen / Chatberatungen und 240 persönliche Beratungsgespräche geführt.

- 2018
- 2017
- 2016
- 2015
- 2014
- 2013
- 2012
- 2011
- 2010
- 2009



# C. TÄTIGKEITSFELDER

## 1. Öffentlichkeits- und Informationsarbeit

- **Erstsemestereinführung:** Im Rahmen der Erstsemestereinführung hat die ABS an allen Fachbereichen ihr Beratungs- und Informationsangebot vorgestellt. Das Angebot ist auf sehr positive Resonanzen gestoßen.
- **Erstsemesterbegrüßung:** Die ABS war im Rahmen der Willkommensveranstaltung für die Erstsemester mit einem Informationsstand vertreten.
- **Tag der offenen Tür:** Die ABS war mit einem Beratungs- und Informationsangebot für Studieninteressierte am Tag der offenen Tür vertreten.
- **Lange Nacht der Studienberatung:** Die ABS hat sich an der Langen Nacht der Studienberatung beteiligt.
- **Newsletter / Webseite:** Die Arbeitsstelle veröffentlicht in einem regelmäßig erscheinenden [Newsletter](#) und auf ihrer Webseite aktuelle Informationen rund ums Studium mit Behinderung und chronischer Erkrankung.
- **Rundbrief:** Die Arbeitsstelle informiert jährlich alle Lehrenden in einem Rundbrief über den rechtlich verankerten Nachteilsausgleichsanspruch.
- **Klartext:** Die ABS hat eine Themenreihe ins Leben gerufen, welche über die verschiedenen Beeinträchtigungsformen und ihre Auswirkungen auf den Alltag Betroffener informieren soll. Ziel ist es zum einen, Wissen über die verschiedenen Beeinträchtigungsformen zu vermitteln, zum anderen soll damit ein offener und ernsthafter Diskurs zu bisher oft ausgeklammerten Themen gefördert werden. Der [Klartext](#) wird vierteljährlich auf der Webseite der HSD veröffentlicht.

## 2. Inklusion / Diversitätsmanagement

- **Hochschulpolitik:** Für die Landesarbeitsgemeinschaft Studium und Behinderung (LAG SB NRW), welche als landesweites Netzwerk dem gemeinsamen Austausch und der hochschulpolitischen Weiterentwicklung von Maßnahmen zur Verbesserung der Situation behinderter und chronisch kranker Studierender dient, ist Björn Brünink als Sprecher tätig.
- **Runder Tisch „Barrierefreiheit“:** Auf Initiative der Landesarbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen an Hochschulen (LASH NRW) wurde ein runder Tisch zum Thema *Barrierefreies Bauen an Hochschulen* ins Leben gerufen. Neben dem MKW NRW, der Konferenz der Kanzlerinnen und Kanzler der Fachhochschulen NRW, und dem BLB NRW beteiligt sich auch Björn Brünink für die LAG SB NRW an diesem Arbeitskreis.
- **Diversity Kommission:** Die [Diversity Kommission](#) berät das Präsidium zu allen Aspekten des Diversitätsmanagements an der HSD und hat insbesondere zur Aufgabe,

die im Rahmen des Audits *"Vielfalt gestalten in NRW"* begonnene systematische Verankerung und Etablierung von Diversitätsmanagement fortzuführen. Sie wird von Björn Brünink geleitet.

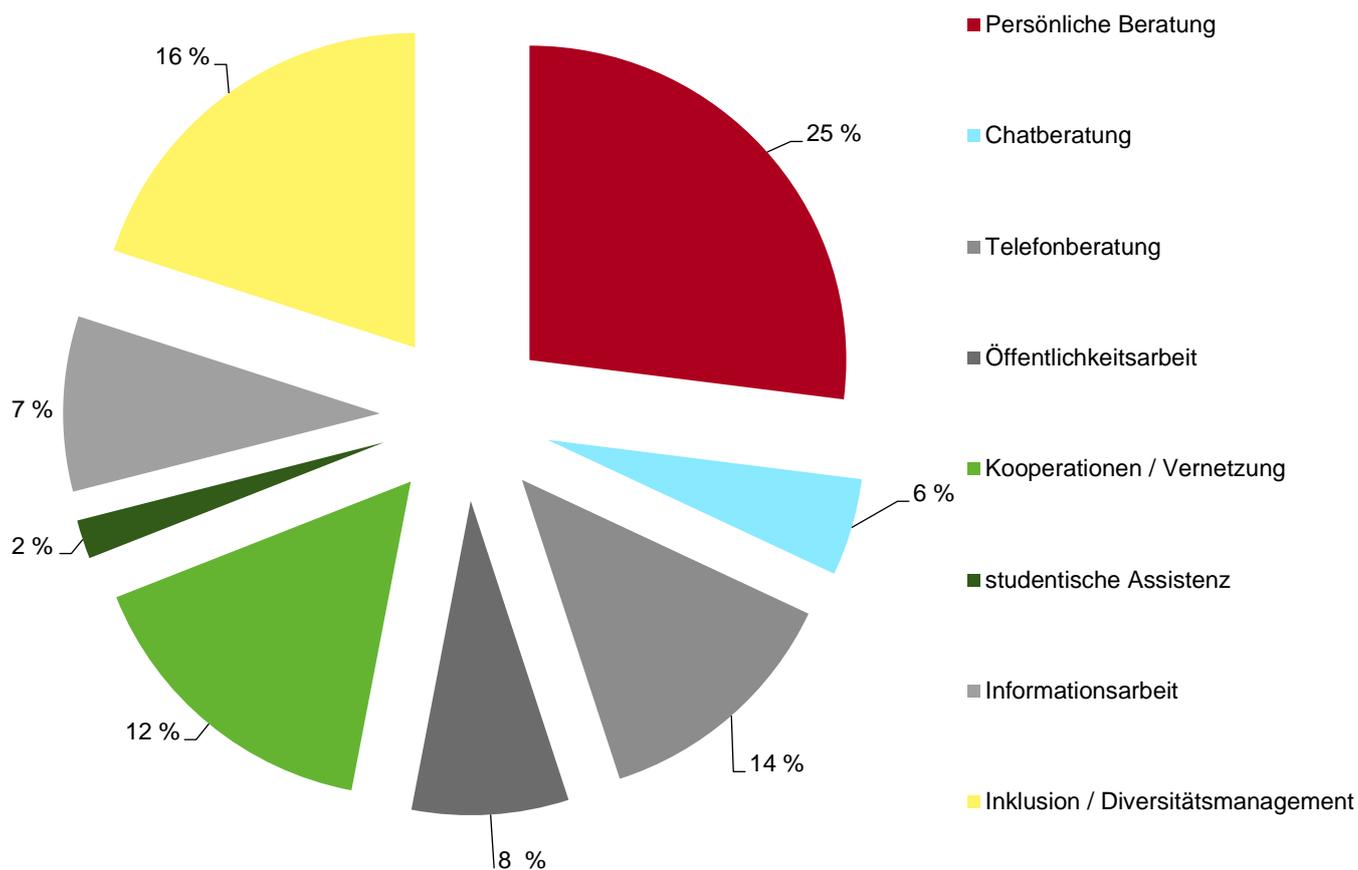
- **Diversity Kommission FB SK:** Björn Brünink ist aktives Mitglied der Diversity-Kommission des Fachbereichs Sozial- und Kulturwissenschaften.
- **AG Faires Verhalten FB SK:** Björn Brünink ist aktives Mitglied der Arbeitsgruppe Faires Verhalten des Fachbereichs Sozial- und Kulturwissenschaften.
- **Stipendium Vision:** Die HSD vergibt seit 2016 aus hochschuleigenen Mitteln pro Semester zwei [Stipendien für Studierende](#), die aufgrund einer chronischen Erkrankung oder Behinderung oder aufgrund von zu betreuenden Kindern einen finanziellen Mehrbedarf im Rahmen eines Auslandsaufenthalts haben.
- **Bauliche Barrierefreiheit:** Um den barrierefreien Zugang zu den einzelnen Gebäuden der HSD zu gewährleisten, setzt sich die ABS seit Beginn des vergangenen Jahres intensiv für die Verbesserung der Funktionsfähigkeit der elektrischen Türöffner am Campus ein. Die aktuelle Situation ist nach wie vor nicht zufriedenstellend.

### 3. Vernetzung und Kooperation

- **Vernetzungstreffen der Landesarbeitsgemeinschaft Studium und Behinderung NRW (LAG SB):** Die ABS nimmt an den halbjährlichen Netzwerktreffen der Beauftragten in NRW teil. Björn Brünink ist Mitglied der Sprecher\*innengruppe der LAG SB.
- **kombabb:** Das Kompetenzzentrum Behinderung – akademische Bildung – Beruf (kombabb) in Bonn berät studieninteressierte Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen. Insbesondere hinsichtlich der Schnittstelle Schule/Hochschule kooperiert kombabb mit der ABS.

# E. ARBEITSVERTEILUNG

Die Arbeitsstelle ist in verschiedenen Arbeitsbereichen mit unterschiedlicher Gewichtung aktiv. Der folgenden Grafik kann die durchschnittliche Arbeitsverteilung entnommen werden.



# F. KONTAKTDATEN

## **1. Beauftragter für die Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischen Erkrankungen**

Björn Brünink (Dipl.-Soz.päd.)

Tel.: 0211 / 4351-8970

E-Mail: [barrierefrei@hs-duesseldorf.de](mailto:barrierefrei@hs-duesseldorf.de)

Gebäude 2 / SSC

## **2. Studentische Beratung und Assistenz**

Alina Kückemanns

Tel.: 0211 / 4351- 8970

E-Mail: [stud.behindertenberatung@hs-duesseldorf.de](mailto:stud.behindertenberatung@hs-duesseldorf.de)

Gebäude 2 / SSC